

# Bezahlung von Klassenausflug

Beitrag von „Melosine“ vom 19. Juni 2012 16:58

## Zitat von Bolzbold

Dienst am Menschen lässt sich oft nicht mit der Stechuhr abrechnen - unser Gehalt muss daher eher als pauschale Aufwandsentschädigung erachtet werden.

Genau!

Und Steff: das IST mein Job, den ich nur erledige! Dazu gehören eben auch Projekte und Schulfeste und Ausflüge und Sportfeste...

Ich sehe es auch nicht als Ausbeutung an, wenn ich an solchen Aktionen teilnehme.

Nach wie vor begreife ich nicht, warum man Lehrer werden will, wenn einem an diesem Job eigentlich alles zuwider ist, das über den reinen Fachunterricht hinaus geht und man absolut keinen Enthusiasmus aufbringt. Wenn ich an meine Studien- und Refzeit denke, hab ich nicht in Erinnerung bei Schulfesten oder Praktika die Stechuhr gezückt und mich über die unzumutbare Mehrarbeit beschwert zu haben. Im Gegenteil wollte ich eigentlich alles mitkriegen und ausprobieren. Wenn man nach 20 Berufsjahren nicht mehr ganz so euphorisch auf Zusatzveranstaltungen reagiert kann ich das eher nachvollziehen, aber sie gehören, wie gesagt, auch zu unserem Job.

Meine Signatur ist übrigens ganz ernst gemeint. Meine Freizeit ist mir wichtig und es gibt wichtigeres als Schule für mich. Dennoch habe auch ich mehr Spaß an meinem Job, wenn ich mit den Kindern auch mal Projekte, Waldjugendspiele, Ausflüge, etc. mache. Da geht mein Privatleben nicht den Bach runter, wenn ich mal ein Wochenende oder abends in die Schule muss...

Was ich allerdings überhaupt nicht mehr einsehe ist, dafür zu bezahlen. Da sgeht zu weit, denn es ist mein Job, den ich in diesem Moment ausübe und kein Privatvergnügen.